

Veronika Matiasek (*1958)

Abgeordnete zum Wiener Landtag und Mitglied des Gemeinderats 2005-2010 und seit 2015

Zweite Präsidentin des Landtages von Wien 2015-2020

Stadträtin (nicht-amtsführend) und Mitglied der Landesregierung von Wien 2010-2015

Landesobfrau der Initiative Freiheitliche Frauen (IFF) Wien 2005-2019

Landesparteiobmann-Stellvertreterin von Wien seit 2002



Veronika Matiasek
Bildquelle: Personen Detail – Freiheitliche Partei Österreichs | Wien (fpoe-wien.at)

Kurzbiografie

Veronika Matiasek wurde am 14.02.1958 in Wien geboren. Sie besuchte die Volksschule der Barmherzigen Schwestern im 18. Wiener Gemeindebezirk und wechselte danach auf das BG17 Pahamerplatz, wo sie 1976 maturierte. Im Anschluss studierte sie bis 1981 VWL (Volkswirtschaftslehre) an der Universität Wien und arbeitete in der Privatwirtschaft. Sie schloss ihr Studium nicht ab. Ab 1981 war Matiasek als Angestellte des Egmont-Ehapa-Verlages Wien tätig, bis sie 1986 Mutter wurde.

Im Jahr 1987 wurde Veronika Matiasek Mitglied der Bezirksvertretung des 17. Wiener Gemeindebezirks Hernals (Bezirksrätin). 1991 wurde sie stellvertretende Bezirksvorsteherin von Hernals. 14 Jahre, also bis 2005, hatte Matiasek diese Position inne. In dieser Zeit, und zwar 1997, wurde sie intern zur Bezirksparteiobfrau erklärt.

Ihre Partei-interne Karriere setzte sie 2000 fort, als sie Mitglied der Bundesparteileitung wurde. Außerdem war sie von 2002-2004 im Landespartei Vorstand von Wien vertreten und ebenfalls im Jahr 2002 wurde sie Landesparteiobmann-Stellvertreterin von Wien. 2005 wurde sie Mitglied des Vorstands der Initiative Freiheitliche Frauen sowie auch Wiener Landesobfrau der IFF. Seit 2019 ist Matiasek auch für die Finanzen der Frauen-Initiative verantwortlich.

Ihr Einzug in den Wiener Landtag und Gemeinderat 2005 (bis 2010) führte zum Ausscheiden aus der Bezirkspolitik. Als Beispiel für ihre Tätigkeit kann man die aktive Mitgliedschaft in den Ausschüssen für Integration, Frauenfragen, Konsumentenschutz und Personal sowie Umwelt nennen. Des Weiteren war sie von 2005 bis 2020 Klubobfrau des Rathaus-Klubs der Wiener Partei.

Die Jahre 2010 bis 2015 war Veronika Matiasek Stadträtin (ohne Geschäftsbereich) in der Wiener Stadtregierung als. 2015 kehrte sie auf ihr Landtags- und Gemeinderatsmandat zurück und wurde gleichzeitig Zweite Präsidentin des Landtages von Wien. Seit dieser Zeit war sie unter anderem Mitwirkende in folgenden Ausschüssen:

Stadtrechnungshofausschuss, Kultur und Wissenschaft, Umwelt und Wiener Stadtwerke, Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Gemeinde Wien (KFA). Außerdem war sie Mitglied der Gemeinderätlichen Geriatriekommission und des Frauengesundheitsbeirates, sowie Vorstandsmitglied im Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser.

In der Krisenzeit 2019 übernahm Veronika Matiasek kurzzeitig die Funktion der interimistischen Landesparteiobfrau Wiens.

Nach der Wien-Wahl 2020 ging das Amt des Zweiten Wiener Landtagspräsidenten an die SPÖ. Veronika Matiasek blieb Abgeordnete zum Wiener Landtag und Gemeinderatsmitglied. Derzeit ist sie auch geschäftsführende Obfrau des Wiener Seniorenrings. (Stand 2021)

Wesentliche politische Funktionen

1987-1991	Bezirksrätin in der Bezirksvertretung von Wien-Hernals
1991-2005	Stellvertretende Bezirksvorsteherin des 17. Wiener Gemeindebezirks
1997-2020	Bezirksparteiobfrau des 17. Wiener Gemeindebezirks
Seit 2000	Mitglied der Bundesparteileitung
2002-2004	Mitglied des Landesparteivorstandes
Seit 2002	Landesparteiobmann-Stellvertreterin von Wien
2005-2020	Klubobmann-Stellvertreterin des Rathausklubs
Seit 2005	Obfrau der Initiative Freiheitliche Frauen Wien (IFF Wien)
2005-2010 und seit 2015	Abgeordnete zum Wiener Landtag und Gemeinderatsmitglied
2010-2015 von Wien	Stadträtin (ohne Geschäftsbereich) und Mitglied der Landesregierung
2015-2020	Zweite Präsidentin des Landtages von Wien
2019	interimistische Landesparteiobfrau Wiens
Seit 2019	Finanzreferentin der Initiative Freiheitliche Frauen (IFF) Wien
Seit 2020	Ehrenobfrau der Bezirksgruppe Wien-Hernals

Quellen:

[Veronika Matiasek – Wien Geschichte Wiki](#) Zugriffsdatum: 19.04.2021

[Lebenslauf: Veronika Matiasek \(wien.gv.at\)](#) Zugriffsdatum: 19.04.2021

[Veronika Matiasek – Wikipedia](#) Zugriffsdatum: 19.04.2021

[Veronika Matiasek - Abgeordnete zum Wiener Landtag und Gemeinderat | Meine Abgeordneten](#)
Zugriffsdatum: 19.04.2021

[Veronika Matiasek | AustriaWiki im Austria-Forum](#) Zugriffsdatum: 19.04.2021

[Veronika Matiasek - Thema auf meinbezirk.at](#) Zugriffsdatum: 19.04.2021